



Vorlage Nr. 20-O-11-0001

Tagesordnungspunkt 5

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Dotzheim am 29. Januar 2020

Arbeitskreis Verkehr [SPD]

Antrag der SPD-Fraktion:

Die SPD-Fraktion fordert vor der Einrichtung der AG Verkehr zunächst die Klärung der grundlegenden Fragen.

Begründung:

Anlässlich der letzten Sitzung des Arbeitskreises Verkehr gab es unterschiedliche Auffassungen zu der Frage, wer Mitglied des Ausschusses sei und welche Bürger an den Ausschusssitzungen beteiligt werden. Der Ortsvorsteher wird um entsprechende Klarstellung gebeten.

So wurde bzgl. der Ortsbeiratsmitglieder am 4.12.2019 die Auffassung vertreten, dass jede Fraktion ein Mitglied stellt. Hierfür sehen wir keine Grundlage. Es wird darauf verwiesen, dass anlässlich eines Treffens am 9.9.2019 im Haus der Vereine an dem Herr Kuntze, Herr Ernst, Herr Thiemann, Herr Wassermann, Frau Buttler und Herr Althaus teilgenommen haben, über die Einrichtung eines Arbeitskreises Verkehr gesprochen. Bei dieser Sitzung haben sowohl Herr Kuntze, Herr Ernst, Herr Thiemann und Herr Althaus Interesse an der Teilnahme an dem Arbeitskreis bekundet, weswegen die Annahme, dass lediglich ein Mitglied jeder Fraktion teilnehmen werde, nach unserer Ansicht unzutreffend ist. Bei der „konstituierenden“ Sitzung am 23.10.2019 war dann auch Herr Thiemann entschuldigt und Frau Dorschel, die ebenfalls teilnehmen wollte, verhindert.

Nach Ansicht der SPD-Fraktion müssten jedoch zunächst grundlegende Fragen geklärt werden. Es dürfte es sich bei dem Arbeitskreis Verkehr um einen (Fach-) Ausschuss des Ortsbeirates handeln, der seine Mitglieder entsprechend der jeweiligen Fraktionsstärke besetzt.

Die Einsetzung des Ausschusses muss durch einen entsprechenden Beschluss des Ortsbeirates erfolgen. Ich verweise insoweit auf § 22 der Geschäftsordnung der Ortsbeiräte i.V.m. mit der Geschäftsordnung der Stadtverordneten (§§ 20 ff).

Die Besetzung, der Aufgabenkreis und letztlich auch die von Ihnen angestrebte Nichtöffentlichkeit der Sitzungen müssten zuvor im Ortsbeirat beschlossen worden sein. Die SPD-Fraktion spricht sich - hierauf wird bereits jetzt hingewiesen - insbesondere unter Transparenzgesichtspunkten für öffentliche Sitzungen des Arbeitskreises aus. Dies entspricht auch dem Regel-Ausnahme-Verhältnis der Satzungen.

In einem solchen Beschluss sollten sowohl die Mitglieder des Ausschusses bestimmt und festgelegt werden, welche Bürger aufgrund welcher Kompetenzen eingeladen werden. Da der Arbeitskreis noch nicht den Geschäftsordnungen entsprechend eingerichtet wurde, empfiehlt die SPD-Fraktion, dies in der nächsten Sitzung des Ortsbeirates am 29.1.2020 nachzuholen und die Einsetzung des Ausschusses auf die Tagesordnung der Sitzung zu setzen. Wir bitten dieses Schreiben bereits als entsprechenden Antrag zu werten.

Uns geht es nicht um irgendwelche Förmlichkeiten, sondern um das uns alle betreffende Thema „Verkehr“, das gerade wegen seiner Bedeutung für die Bürger Dotzheims entsprechend - der vorhandenen Regularien --behandelt werden sollte.

Allgemeine strukturlose Plauderstunden mit - vom Ortsvorsteher nach Gutdünken ausgewählten -Bürgern bringen uns bei der Lösung der vorhandenen Verkehrsprobleme nicht weiter.

Änderungsantrag des Ortsvorstehers:

Der Ortsbeirat richtet temporär eine Arbeitsgruppe Verkehr (AG) für den engumgrenzten Bereich zwischen Wenzel-Jaksch-/Schönberg/Kohlheckstraße und Langendellschlag/Waldrand rein. Ziel ist es, Ideen und Vorschläge für den ruhenden und den fließenden Verkehr zu entwickeln, die dem Ortsbeirat „Vor- und Zuarbeiter“ für diese Themen dienen sollen.

Die AG setzt sich zusammen aus 4 bereits benannten Bürgerinnen / Bürgern aus dem Quartier und 5/7 fest zugeordneten Vertreter/innen des Ortsbeirates.

Ständige Mitglieder sind:

Ein/e Vertreter/in jeder Fraktion und der Ortsvorsteher (zugleich als Mitglied der Grünen)
alternativ

Je zwei Vertreter/innen der SPD und der CDU, ein Vertreter der FDP und der Linken, der Ortsvorsteher (zugleich als Mitglieder der Grünen)

Jede Fraktion benennt ihr/e ständiges Mitglied/ ständigen Mitglieder.

Die Sprecherin/ der Sprecher lädt dazu regelmäßig ein und kann bei Bedarf und vorheriger Absprache auch Mitarbeiter/ innen der Fachverwaltung dazu einladen.

Die AG tagt nicht öffentlich. Im Ortsbeirat wird regelmäßig aus der AG berichtet.

Beschluss Nr. 0008

Der Antrag der SPD-Fraktion und der Änderungsantrag des Ortsvorstehers werden auf die Sitzung am 26.02.2020 vertagt.

+

+

Verteiler:

1006 z. w. V.

Kuntze
Ortsvorsteher